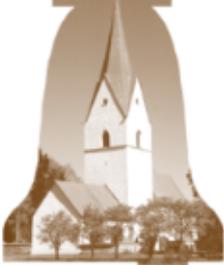


THÖRL

St. Andrä



MAGLERN

# Andreasblatt

Jahrgang 48 - Nr. 4

August und September 2023



Burschenschaft  
Thörl-Maglern 2022

## THÖRL-MAGLERNER JAHRESKIRCHTAG

**Sonntag**  
**3. September**

**09.00 Uhr:**  
**Kirchtagsfestmesse**



**Kirchtmontag**  
**4. September**

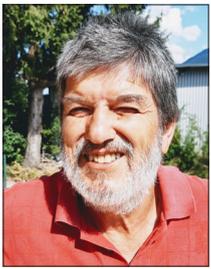
**09.00 Uhr:**  
**Wortgottesfeier**



Altkonta Thörl beim  
"Hochlebn" am Kirchtmontag 2022



Altkonta Maglern 2022



29. September

## Michael, Gabriel und Raphael

Am 29. September wird das Fest dieser drei Erzengel begangen. Wir wollen diesmal Michael näher betrachten.

Der Name Michael leitet sich vom hebräischen Mi-Ka-El ab und bedeutet „Wer ist wie Gott“. Er ist der Engel, der mit seinem „Flammenschwert“ Luzifer in den Abgrund stürzt, der in der „Offenbarung des Johannes“ den Drachen (Luzifer) besiegt. Michael ist nicht nur im Christentum, sondern auch im Judentum und im Islam ein Objekt der Anbetung und Verehrung. Seine Symbole waren stets Schwert und Speer und Harnisch. Er ist ein himmlischer Krieger, der Anführer der himmlischen Heerschar, derjenige, der die Armeen des Paradieses gegen Luzifer und seine Rebellen führte.

Er gilt als Patron vieler Städte, Beschützer der jüdischen Menschen, Wächter der katholischen Kirche, Beschützer der Kranken und Sanitäter, der Polizeikräfte, Radiologen und Lebensmittelhändler und all jener die Waagen benützen, wie Apotheker, der Kuchenbäcker, Händler, Schwerträger, Waffenmeister, von Vergoldern und Hersteller von Wannen. Der Kult um den Erzengel war zu erst im Osten angesiedelt und breitete sich nach Westen aus, wobei dies hauptsächlich den Langobarden geschuldet war, die den Kult auf ihrer Reise nach Italien mitnahmen. Als Zeichen der Verehrung errichteten sie zahlreiche Bauten in seinem Namen, so das Heiligtum auf dem Monte Gargano in Apulien. Dabei wurde Michael von den Langobarden ursprünglich mit dem Gott Odin und dessen kriegerischen Tugend und Größe verglichen. Aber nicht nur in Italien, sondern im ganzen Westen verbreitete sich der Kult um Michael und führte die Verehrung dazu, dass Orte der Anbetung auf einer imaginären, geraden Linie erbaut wurden, von Irland bis Israel, auf der sogenannten „heiligen Linie des Erzengels Michael.“ Von Shellig Michael in Irland bis zum Kloster von Monte Carmel in Israel. Das bedeutendste Gebäude auf dieser Linie ist wohl Mont Saint Michel in der Normandie.

Schon Ludwig der Fromme hat den Gedenktag für Michael im Jahre 813 bei der Mainzer Synode auf den 29. September gelegt, mit dem Hintergedanke, dass an diesem Tag die alten Germanen ihres Gottes Wotan gedachten, an dem sie Herbstgericht hielten und ein großes Opferfest feierten. Und nachdem Otto der Große 955 unter dem Banner des Heiligen Michael auf dem Lechfeld gegen die Ungarn gesiegt hatte, stellte er das Heilige Römische Reich unter den Schutz des Erzengels. Und bis heute ist Michael der Schutzpatron Deutschlands.

Und am Vortag zum 29. wurde früher ein Feuer entzündet – als Zeichen dafür, dass bei der Arbeit wieder künstliches Licht benötigt wurde („Da Michl zündt's Liachtl an“). Und am Michaelistag haben sich früher die Frauen erstmals wieder zu den Spinnabenden zusammengesetzt. Und auch für den Almatrieb sind um Michaeli beliebte Tage.

## Betest du noch ...?

... oder denkst du, Beten ist was für Kinder und alte Leute?

*“Was bringt's? Welchen Nutzen habe ich davon? Weihnachten, Fleischweih' und Kirchttag ist okay. Schau, ich mache meinen Job, verdiene etwas Geld, genieße meine Freizeit, will einfach am Wochenende ausspannen und Spaß erleben. Warum soll ich mir selbst Regeln und Einschränkungen auferlegen, die meine Freiheit und mein Denken einengen oder sogar beschneiden? Ich will leben und das jetzt!”*

*Denken nicht viele Menschen so - nicht nur Jugendliche. Das “Mittelalter” legt das Gewicht schon lange auf materielle Werte, die für sie noch erstrebenswert sind. Jede Generation tanzt um ihr eigenes “goldenes Kalb”. Dass gewisse Werte wie: Ehe, Familie, religiöses und kulturelles Leben weniger werden, liegen auf der Hand.*

*Ich frage mich, pass' ich als gläubiger Christ, Beter und Diakon noch in diese Gesellschaft? Gottseidank kommen die älteren Mitchristen noch regelmäßig in die Kirche, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern, beten, singen und Gott lobpreisen. Und das tut uns allen gut.*

*JESUS (und nicht irgendwer) hat uns aufgetragen, dass wir in seinem Namen zusammenkommen und mit IHM in der Mitte, beten, Gottesdienst feiern. Er hat für unsere Gleichgültigkeit sein Leben hingegeben. Das soll uns wieder zum Nachdenken anregen.*

*Ich weiß, das Wort KIRCHE ist durch die Jahrhunderte auch negativ besetzt. Machen wir es besser und schauen auf das viele Gute, das uns die Kirche hinterlassen hat.*

*Im Matthäusevangelium lesen wir: “Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. BITTET also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden.”*

*Wir sehen, immer wieder kommt es auf das innige Gebet drauf an. Das Gebet ist eine gewaltige Macht in unseren Händen. Liebe Eltern, Großeltern, Urgroßeltern, betet wieder mehr für eure Familien. Durch das Gebet kann viel Unheil abgewendet werden. Glaubte es mir. Und wenn es sehr schwer wird im Leben: wenn Krankheit, Schicksalsschläge und Gebrechlichkeit unser Leben beeinträchtigen, schauen wir betend auf den Heiland am Kreuz - ER steht uns bei.*

*Das tägliche Gebet möge unser Leben begleiten und fruchtbar machen. Beten schränkt nicht ein, es eröffnet neue Horizonte. “Ora et labore - bete und arbeite”, hat sich der heilige Benedikt von Nursia zum Leitfaden gemacht.*

*So wollen auch wir im Gebet und mit Gottes Segen miteinander verbunden bleiben, bis wir uns wieder treffen.*

**Ihr Diakon Oskar Pöcher**



HUBERT KOLLER



Badstubenweg 90 - 9500 Villach



DEIN LEBENSMITTEL-NAHVERSORGER IN THÖRL  
NEBEN EHEM. STRASSHOF



ALLES WAS DU TÄGLICH BRAUCHST



9602 THÖRL-MAGLERN 81  
www.lackner-elektro.at



## Sehr geehrte Damen und Herren!

Liebe Jugend und Kinder aus der Pfarrgemeinde Th.-Maglern und auch noch weit darüber hinaus.

Ich bin seit einigen Jahren im Pfarrgemeinderat als Schriftführer tätig. Teilweise trage ich Euch als Lektor die Lesungen vor. Zusätzlich bin ich für das Rasenmähen auf dem Friedhof zuständig. Also, etwaige Beschwerden an mich.



Weiters, sollte jemand Interesse an einer Reise nach Israel haben, kann sich jeder an mich wenden. Wie die meisten wissen, habe ich sehr oft meine Zeit in Israel verbracht und konnte das Land kennenlernen.

Für Reisende aus Österreich gibt es das Problem, dass man meist nur 10 – 14 Tage Zeit dafür hat. Ich würde empfehlen, selbst mit dem Mietwagen das Land zu erkunden. Keine Angst, der Straßenverkehr ist europäisch. Die Auswahl der Reiseziele ist schwer. Man hat natürlich die christlichen Sehenswürdigkeiten, aber auch welche aus dem Römischen Reich, den Kreuzrittern, des Judentums und natürlich das moderne Israel.

*Somit wünsche ich Euch einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub, auch wenn es nicht das Heilige Land ist.*

Norbert Janach



A WITZERL Es darf gelacht werden . . .

Lehrer: "Wie heißen die Einwohner von Lissabon?"

Stefan: "Woher soll ich die denn alle kennen - das müssen ja Millionen sein."



**Zum Geburtstag**  
Gottes Segen

*Geburtstage*  
Juni und Juli 2023

Herr JOSEF DROLLE

80 Jahre - Maglern

Herr HUGO KOLLER

93 Jahre - Maglern

Frau BRIGITTE KRÖLL-WAITZER

70 Jahre - Unterthörl

Frau MAGDALENA BAUMGARTNER

85 Jahre - Oberthörl



Gesundheit und Gottes Segen zum Geburtstag  
wünscht die Pfarrgemeinde!

**Vorschau: Sonntag, 1. Oktober, um 9 Uhr**

**ERNTEDANKMESSE mit 70-JAHR-FEIER**

des GEM. CHORES THÖRL-MAGLERN

Die Festmesse zelebriert Generalvikar Dr. Sedlmaier und wird vom Gem. Chor Thörl-Maglern umrahmt.

## Achtung!

Die Pfarre Thörl-Maglern sucht eine Betreuung für ihre Pfarrkirche.

Ob Mesner, Mesnerin, ein Ehepaar oder eine Betreuungsgruppe. Wir würden uns freuen, wenn sie dieses Amt übernehmen würden.



Wenden sie sich bitte an Dr. Gerhard Grubelnik  
Telefon: 0676/7922928

oder an einen ihnen bekannten Pfarrgemeinderat.  
Der heilige Andreas wäre ihnen sehr dankbar!



**Zu Gott heimgekehrt ist:**

Frau PAULA KOLM

89 Jahre, Maglern

verst. am 10. Juni 2023

**PERMES**  
Ihr Reisebüro & Busunternehmen

9601 Arnoldstein, Gemeindeplatz 4 www.permes-reisen.at  
Tel. 04255 20195 oder 0664 1982630, Email: info@permes-reisen.at

Blumen GmbH.  
Nutschnig

Mo - 9 bis 17 Uhr, Dienstag geschlossen

Mi bis Fr - 9 bis 17 Uhr, Sa 8 bis 12 Uhr

9601 Arnoldstein, Marktstr. 6, Tel. 04255/2898



**OGV** REISEN

Ihre Auszeit vom Alltag

Tel. 0664/2539920

E-Mail: christof@ogv-reisen.at



## Militärpfarre Kärnten zu Gast in Thörl-Maglern

Im Rahmen des Bildungs- und Einkehrtages durfte die **Militärpfarre Kärnten** am 10. Juli 2023 zu Gast in der Pfarrkirche Thörl-Maglern sein. Nach einem Gottesdienst, zelebriert von Militärdekan **Mag. KASSIN OSB** und musikalisch von einem **Ensemble der Militärmusik Kärnten** umrahmt,

nutzten die 48 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Anschluss die Gelegenheit, der Stimme von **Diakon Oskar Pöcher** bei seiner fachkundigen Kirchenführung zu lauschen. Einen Dank ihm, der **Mesnerin** und Familie **Drolle** für die Vorbereitungen!

**Vizeleutnant  
Markus Stromberger**



**Ensemble der Militärmusik Kärnten**

## Fronleichnamsmesse und Pfarrfest

Das diesjährige Pfarrfest war wieder eine gelungene Veranstaltung. Die zahlreich erschienenen Bewohner der Pfarre und Gäste erlebten bei strahlendem Sonnenschein einen gemütlichen Vormittag unter unserer Pfarrlinde. Bei Speis, Trank, einem phänomenalem Mehlspeisenbuffet und der obligaten Tombola genossen die Teilnehmer einen geselligen und vergnügten Vormittag. Höhepunkt des Festes war die von **Diakon Christian** moderierte „Amerikanische Versteigerung“, bei der ein Sonnenblumenbild des bekannten Malers **Alfred Radl** als Preis winkte, und schließlich von **Wolfgang Drolle** ersteigert wurde.



Und die vorangegangene zweisprachige, in Italienisch und Deutsch gehaltene, Hl. Messe und die durch „Feld und Flur“ führende **Fronleichnamsprozession**, zelebriert vom Pfarrer aus Tarvis **Don Alan Jacoponi** und **Diakon Oskar Pöcher**, zeigte einmal mehr die grenzüberschreitende Verbundenheit der Pfarren Tarvis und Thörl-Maglern.



Dank an alle Mitgestalter der Messe und Prozession (**Don Alan, Oskar**, dem **Kirchenchor**, der **Burschenschaft**), an alle Helfer und Sponsoren des Pfarrfestes und vor allem allen Teilnehmern. Euer zahlreiches Erscheinen war für uns das Dankeschön für all unser Bemühen.



### Kontakt und Impressum:

**Pfarrassistentin Dr. Barbara Velik-Frank**

Maglern 2, 9602 Thörl-Maglern - Telefon: 0676/87722126 - [barbara.velik@kath-pfarre-kaernten.at](mailto:barbara.velik@kath-pfarre-kaernten.at)

**Diakon Oskar Pöcher**, Telefon: 0650/7110351 - [o.poecher@outlook.com](mailto:o.poecher@outlook.com) - **Elfriede Martinz**, Messnerin - Telefon: 0650/9989307

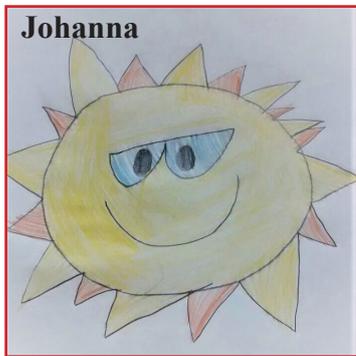
**Herausgeber:** Kath. Pfarramt 9602 Thörl-Maglern, Maglern 2 - **Druck:** Kreuzer, Pöckau 226

Homepage der Pfarre Thörl-Maglern: <http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3248>

**Redaktionelle Verantwortung:** Dr. Gerhard Grubelnik, Obman des PGR, Tel.: 0676/7922928 - [grubelnikgerhard@gmail.com](mailto:grubelnikgerhard@gmail.com) - Fotos: Pfarre (wenn nicht anders vermerkt)

Anfragen, Anregungen, Wünsche, Lob und Kritik? Was auch immer Sie mitteilen möchten - wir freuen uns darüber! Bitte an **Michi Posautz**: Tel. 0660/6553349





# Sommer Sonne Urlaubszeit



Viel zu schnell vorbei

Wir beginnen mit unserer **Jugendstunde** wieder Anfang Oktober!! Wir freuen uns, euch erholen begrüßen zu dürfen. Detaillierte Infos ergeben rechtzeitig über die Whats-App-Gruppe.

Bringt auch neue Freunde und Freundinnen mit. Es geht los mit Spielen, Singen, Basteln und viel **guter Laune!!!!!!**



## Die Hierarchien der Engelschöre in den Fresken "Thomas Artula von Villach"

Neun Stufen von "Heiligen Heerscharen" oder drei Hierarchien, die sich in drei "Chöre" gliedern.

DIE ANGELI oder Engel, das heißt: Gottesboten, haben silbergraue Flügel und tragen weiße Kleider. Sie haben Menschenseelen in ihrer Obhut.

DIE ARCHANGELI, Urboten, in zartem Blau mit betenden Gebärden.

DIE VIRTUTES, lateinisch etwa: die Tüchtigkeiten, erscheinen in schönem Dunkelblau. Die meisten spielen Instrumente.

DIE POSTATES, Mächte in dunklem Violett. Einige tragen Schwert u. Schild, andere spielen Posaune oder kleine Trommel.

DIE PRINCIPATUS, Führerschaften oder Fürstentümern, deren Reich in zartem Grün erscheint.

DIE DOMINATIONES, Herrschften, alle in hellblauen Gewändern. Sie tragen Zepter und goldene Kugeln mit dem Kreuz darauf.

DIE THRONE, die Erhabenen, grün gekleidet, tragen weiße Stäbe und Barette zum Zeichen ihrer priesterlichen Würde.

DIE CHERUBIM, von den Cherubim wird im Alten Testament zwölfmal gesprochen. **Rudolf Steiner** nennt die Cherubim "Geister der Harmonien".

DIE SERAPHIEN sind die höchsten Engel des Kosmos. Sie sind nicht in verschiedenen Farben dargestellt, sondern in sattem Rotgold. Ihre Namen scheinen im Alten Testament nur einmal auf (Jes 6, 2-6).

**PFLASTERER**  
**S-u-A**  
**Schellessnig**

**Pflasterung und Außenanlagen**

**Dieter Schellessnig +43 650 6666811**  
Büro: +43 650 6055904  
E-Mail: [d.schellessnig@tmo.at](mailto:d.schellessnig@tmo.at)

**9601 Arnoldstein – Marktstraße 10**

manufaktur  MANDORLA

*Natürliche Körperpflege  
vom Dreiländereck.*

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch in  
Maglern 60, 9602 Thörl Maglern*

[www.mandorla.at](http://www.mandorla.at)

# Gottesdienste, Feste, Feiern, Aktivitäten u. Spiritualität in den Monaten August u. Sept. 2023

## AUGUST

### Samstag, 5. August

15.00 Uhr: **TRAUUNG** des Brautpaares  
Ingeborg Hernler und Dietmar Grilz

### Sonntag, 6. August - VERKLÄRUNG DES HERRN

09.00 Uhr: WORTGOTTESFEIER  
*Gebetsgedenken* für + Katharina und Georg Werkl

### Samstag, 12. Aug. - WALLFAHRT "Maria im Schnee" am Dreiländereck

09.00 Uhr: Treffpunkt Talstation Bergbahn Dreilän.  
11.00 Uhr: **Andacht** Kapelle "Maria im Schnee"  
Anfahrt auch mit dem Auto über Italien möglich!

### Sonntag, 13. August (19. Sonntag im Jahreskreis)

09.00 Uhr: HEILIGE MESSE  
+ Angela und Theo Rabitsch  
*Ewiges Licht* für + Angela und Theo Rabitsch

### Dienstag, 15. August - MARIÄ HIMMELFAHRT

09.00 Uhr: WORTGOTTESFEIER

### Sonntag, 20. August (20. Sonntag im Jahreskreis)

09.00 Uhr: HEILIGE MESSSE  
+ Roman und Cäcilia Obid  
*Ewiges Licht* für + Roman und Cäcilia Obid

### Sonntag, 27. August (21. Sonntag im Jahreskreis)

09.00 Uhr: WORTGOTTESFEIER  
*Gebetsgedenken* für + Theresia und Karl Karger  
*Ewiges Licht* für + Theresia und Karl Karger

## SEPTEMBER

### Sonntag, 3. September - JAHRESKIRCHTAG

09.00 Uhr: KIRCHTAGS-FESTMESSE  
+ der Fam. Schmucker und Gertrud Jernej  
*Ew. Licht* für + der Fam. Schmucker u. Gertrud Jernej

### Montag, 4. September - KIRCHTMONTAG

09.00 Uhr: WORTGOTTESFEIER  
anschließend **Gräbersegnung!**  
Die Kollekte ist für die Arbeiten in der Pfarre!

### Sonntag, 10. Sept. (23. Sonntag im Jahreskreis)

09.00 Uhr: WORTGOTTESFEIER

### Sonntag, 17. Sept. (24. Sonntag im Jahreskreis)

09.00 Uhr: HEILIGE MESSE

### Sonntag, 24. Sept. (25. Sonntag im Jahreskreis)

09.00 Uhr: WORTGOTTESFEIER

### Sonntag, 1. Oktober (26. Sonntag im Jahreskreis)

09.00 Uhr: **ERNTEDANKMESSE** mit  
**70-JAHR-FEIER**

des GEM. CHORES THÖRL-MAGLERN  
Die Festmesse zelebriert Generalvikar Dr. Sedlmaier  
und wird vom Gem. Chor Thörl-Maglern umrahmt.

Hl. Messe für + Sänger und Sängerinnen des  
Gem. Chores Thörl-Maglern  
*Ewiges Licht* für + Sänger und Sängerinnen des  
Gem. Chores Thörl-Maglern



### Samstag, 12. August 2023

**9 Uhr: Treffpunkt Talstation Dreiländereck**  
mit dem Lift auf das Dreiländereck -  
dann gemütlicher 1stündigr Fußweg  
nach "Maria im Schnee"  
(Anfahrt auch über Italien möglich!)



**11 Uhr: Andacht bei der Marienkapelle**  
mit Diakon Oskar Pöcher



Nach einer ausgiebigen Jausen-  
pause besuchen wir auch die  
"ROTE MADONNA"  
(20 Minuten Fußmarsch von der  
Marienkapelle entfernt)

Bitte, gutes Schuhwerk anziehen.  
Jause und Getränke mitnehmen!  
Sicherheitshalber Regenschutz einpacken.  
(Bei Schlechtwetter entfällt die Wallfahrt!)